

Grünes Licht für den „Floriansweg“?

Ein Verbindungsweg in Cappel könnte künftig den Namen des Feuerwehr-Schutzpatrons tragen

VON MARCO A. GOMES

MARBURG-CAPPEL. Der Marburger Stadtteil Cappel bekommt einen neuen Straßennamen. Der vom Lintzingsweg abführende, zur Freiwilligen Feuerwehr hinführende Verbindungsweg könnte künftig den Namen „Floriansweg“ erhalten.

Dies teilte Ortsvorsteherin Fatma Aydin (SPD) nach der jüngsten Sitzung des Ortsbeirates mit. Die Stadtverwaltung habe dem Antrag bereits zugestimmt, nur das Stadtparlament müsse noch sein finales Ja geben, wovon Aydin ausgeht. „Ein wichtiges Anliegen unseres Ortsbeirates steht damit kurz vor dem erfolgreichen Abschluss“, so Aydin.

Für die Cappeler Feuerwehr wäre der neue Straßename ein kleiner Meilenstein. Der Name steht symbolisch für das Engagement der Einsatzkräfte, die Tag und Nacht für die Sicherheit im Stadtteil und darüber hinaus sorgen. Aydin dankte sich bei allen, die den Beschluss möglich gemacht haben.

Dominik Wagner, Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Cappel, zufolge war der Vorschlag der Umbenennung schon recht früh ins Spiel gebracht worden. Es sollte dem Umstand Rechnung tragen, dass der Zuweg sowohl zur Hessischen Landesfeuerwehr-



Zufahrtsweg zur Feuerwehr Cappel (bald Floriansweg)

FOTO: MARCO A. GOMES

schule als auch zum neuen Feuerwehrstandort führt.

„Der Name Florian hat bei der Feuerwehr eine historische Bedeutung“, so Wagner. „Er steht für den Schutzpatron, den Heiligen Florian.“ Noch heute beginnen alle Funkrufnamen der Feuerwehrfahrzeuge mit „Florian“.

Der Name gehe auf Florian von Lorch (Heiliger Florian) aus Oberösterreich zurück, so Wagner, der sich für den Schutz von Christen einsetzte und am 4. Mai 304 dafür hingerichtet wurde. Eigentlich sollte er auf dem Scheiterhaufen verbrannt werden. Da er der Legende nach aber damit drohte, auf den

Flammen in den Himmel emporzusteigen, entschied man sich, ihn mit einem Stein um den Hals in den Fluss zu versenken.

Nutzung des alten Rathauses

Auf typischen Darstellungen sieht man Florian über einer Stadt stehend, wie er mit einem Eimer Wasser auf brennende Häuser fließen lässt, um die Menschen zu schützen. Als Dank und Hommage an den Schutzpatron wünschte sich die Feuerwehr, dass die Straße entsprechend benannt wird. Nun könnte der Wunsch in Erfüllung gehen.

„Kartons“ saßen, da der bisher genutzte Raum für viele Veranstaltungen zu klein geworden sei (die OP berichtete). Der erhoffte Umzug in das ehemalige, seit zwei Jahren nicht mehr genutzte Cappeler Rathaus ließe aber auf sich warten. Vereinsvorsitzender Heinz Wahlers sprach von „bürokratischen Hürden, einem Umwidmungsbeschluss und Fragen der Barrierefreiheit“, die die Freigabe verzögern würden, blieb aber optimistisch.

Aydin betont, dass sie bereits in der ersten Sitzung des Ortsbeirates das Thema als einen der Schwerpunkte auf die Agenda gesetzt habe und die Entwicklung gern voranbringen möchte.

Ziel sei es, das ehemalige Rathaus zu einem lebendigen Ort der Begegnung für alle Generationen werden zu lassen – gemeinsam mit den Vereinen und Initiativen, die händeringend nach entsprechenden Räumlichkeiten suchen, um ihre Aktivitäten anbieten zu können.

„Für uns wäre es ein wichtiger Schritt, um das Miteinander in Cappel zu stärken, das ehrenamtliche Engagement zu unterstützen und einen zentralen Treffpunkt für unseren Stadtteil zu schaffen“, sagt Aydin. „Wir hoffen sehr, zeitnah Klarheit zu bekommen und die nächsten Schritte angehen zu können.“

Führung im Botanischen Garten

MARBURG. Der Botanische Garten Marburg und dessen Freundeskreis laden zu der Führung „In 80 Schritten um die Welt“ im Neuen Botanischen Garten ein. In den Schaugewächshäusern können die Besucherinnen und Besucher für kurze Zeit in eine andere Welt eintauchen. Dazu gehören die Pflanzenwelt der Tropen und der Kanarischen Inseln. Auch Wasserpflanzen wie Riesenseerosen aus dem Amazonas sind dabei.

Treffpunkt am Sonntag, 6. September, ist der Eingangsbereich zu den Gewächshäusern, Beginn ist um 11 Uhr. Referent ist der Technische Leiter des Gartens, Alexander Ruppel. Der Eintritt in den Botanischen Garten kostet fünf Euro. Die Führung ist kostenlos. Die Menschen erleben Pflanzen aus sechs Kontinenten und erhalten einen Einblick in die Vielfalt und Besonderheiten der ausgestellten Pflanzen. *red*

KONTAKT

Björn Wisker
06421/409-310

Marco A. Gomes
06421/409-346

E-Mail:
marburg@op-marburg.de

25 Jahre Wohnideen, Inspiration und Vertrauen!

Seit 25 Jahren ist Sommerlad im Schiffenberger Tal eine feste Größe. Das Jubiläum bietet Anlass, auf die Entwicklung eines Standorts zurückzublicken, der die regionale Einrichtungslandschaft nachhaltig geprägt hat.



Als das Einrichtungshaus im Gießener Süden seine Türen öffnete, begann für Sommerlad ein neuer Abschnitt. Heute steht der Standort für modernes Wohnen, vielfältige Inspiration und ein Einkaufserlebnis, das Menschen aus der gesamten Region anzieht.

Die „Möbelstadt Sommerlad“ bietet weit mehr als klassische Einrichtung. Sie verbindet Wohnideen, aktuelle Trends und



Von Anfang an im Mittelpunkt bei Sommerlad: persönliche Beratung und individuelle Lösungen.

persönliche Beratung. In den weitläufigen Ausstellungen finden Kundinnen und Kunden Möbel, Küchen, Accessoires und Einrichtungskonzepte für unterschiedliche Geschmäcker. Das Spektrum reicht von zeitlos und gemütlich bis modern und klar. Im Mittelpunkt steht dabei stets der Mensch: Erfahrene Fachberaterinnen und Fachberater nehmen sich Zeit, hören genau zu und entwickeln Lösungen, die zum Zuhause und zu den persönlichen Vorstellungen passen.

In den vergangenen zweieinhalb Jahrzehnten hat sich der Standort im Schiffenberger Tal stetig verändert. Ausstellungsbereiche wurden neu gestaltet, architektonische Akzente gesetzt und Präsentationen immer wieder an aktuelle Wohnwelten angepasst. So entstand Schritt für Schritt ein Umfeld, in dem Auswahl, Qualität und Atmosphäre harmonisch zusammenspielen. Diese Entwicklung hat Sommerlad zu einer der ersten Adressen für Möbel, Küchen und Wohnideen in Mittelhessen gemacht.

Wohnen · Essen · Küchen · Schlafen · Jugendzimmer · Accessoires

+mind. **25%** Rabatt

in fast allen Abteilungen

25 Jahre

Sommerlad im **Schiffenberger Tal**

Feiern Sie mit uns und genießen Sie exklusive Vorteile.

+10% Rabatt

zusätzlich nur mit Vorteilskarte

Das Jubiläum erzählt deshalb nicht nur von 25 erfolgreichen Jahren, sondern vor allem von gewachsenem Vertrauen. Es steht für verlässlichen Service, persönliche Nähe und die langjährige Verbundenheit mit der Region. Ein besonderer Dank gilt den Kundinnen und Kunden, die Sommerlad über viele Jahre begleitet haben. Ebenso wichtig sind die Mitarbeitenden, die mit Fachwissen, Engagement und Begeisterung zum Erfolg des Hauses beitragen.

Auch in Zukunft macht Sommerlad neue Wohnideen erlebbar, greift Trends auf und bietet Beratung auf hohem Niveau.

Mit Erfahrung, Offenheit und einem sicheren Gespür für die Wünsche der Kundinnen und Kunden geht der Standort selbstbewusst in die kommenden Jahre. Sommerlad bleibt ein Ort für Inspiration, Qualität und besondere Einkaufsmomente und lädt Sie herzlich ein, das Jubiläum gemeinsam zu feiern.



Mit dem Neubau im Schiffenberger Tal begann Anfang der 2000er Jahre ein neues Kapitel.

¹⁾ Ausgenommen für Artikel der Marken Tempur, Musterring, MONDO, Valmondo, vito, self, LIV'IN, setOne by Musterring, WK Wohnen, Kolnor, Erpo, Henders & Hazel, Xoon, Sudbrock, Stressless, conform, Ronald Schmitt, Rolf Benz, Braun, Brühl, Hartmann, Decker, BORA; Miele, Quooker, Coco Maison, Leonardo, b-collection, ROM 1961, Mobitec, JD, Jutzler, Thielmeyer. Schöner Wohnen sowie bereits reduzierte Ware und Waren aus unserer aktuellen Werbung. Rabatt gilt nicht für Dienstleistungen, Gutscheine, Geschenkartikel, Haushaltswaren, Bilder, Leuchten, Heimtextilien, Bettwaren, Gardinen, Teppiche, Babyartikel und Gartenmöbel. Gilt nur für Neuaufträge und ist nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. ²⁾ Rabatt gilt exklusiv für unsere Sommerlad Vorteilskarten-Kunden. Rabatt gilt nicht für Dienstleistungen, Gutscheine und die Abteilungen Geschenkartikel, Haushaltswaren, Bilder, Leuchten, Heimtextilien, Bettwaren, Gardinen, Teppiche, Babyartikel und Gartenmöbel. Gilt nur für Neuaufträge und ist nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Weitere Informationen finden Sie auf www.sommerlad.de.